



02.05.2018

LÄNGERE STANDZEIT UND WENIGER STAUB DANK MULTIHOLE SCHEIBEN

Im Gegensatz zu herkömmlichen Lochbildern, wie beispielsweise 17-Loch, bieten Multihole-Scheiben **Mirka zufolge eine deutlich längere Standzeit**. Dies wird dadurch erreicht, dass das Zusetzen der Scheibe durch eine effektivere Absaugung verhindert wird. Für Anwender ergibt sich daraus laut Hersteller ein deutlicher Zugewinn in Punkto Kosteneffizienz. Die verbesserte Absaugung sorgt zugleich für ein gesünderes Arbeitsumfeld durch eine reduzierte Staubbelastung in der Luft.

UNTERSCHIEDLICHE VARIANTEN FÜR VERSCHIEDENE KÖRNUNGSBEREICHE

Im groben und im feinen Körnungsbereich unterscheiden sich die Mirka Multihole-Scheiben hinsichtlich der Anzahl ihrer Löcher. Während im Körnungsbereich P80 bis P180 37 Löcher auf der Scheibe aufgebracht sind, kommt im Bereich P240 bis P500 ein Lochbild mit 121 Löchern zum Einsatz.

ZEITGEWINN DURCH RASCHES PLATZIEREN UND WECHSELN DER SCHEIBEN

Das Aufbringen der 37-Loch-Scheibe wird durch fünf große Löcher, die eine Ausrichtung der Scheibe auf dem Schleifteller ermöglichen, erleichtert. Ein präzises Ausrichten entfällt bei Scheiben mit 121 Löchern. Diese können frei auf dem Teller platziert werden, was einen Zeitgewinn beim Wechseln der Scheiben bringt.

Q.SILVER ACE FÜR BESONDERS ANSPRUCHSVOLLE SCHLEIFANWENDUNGEN

Durch die Verwendung teilkeramischer Körner ist Q.Silver Ace für besonders anspruchsvolle Schleifanwendungen geeignet. Die harten und widerstandsfähigen Keramikkörner sorgen für eine längere Standzeit und eine gleichbleibend hohe Aggressivität beim Schleifen.

GOLD-QUALITÄT FÜR ALLROUND-EINSATZ BEI MASCHINEN- ODER HANDSCHLIFF

Mit der bekannten Gold Qualität bietet Mirka einen Allrounder für eine Vielzahl an Anwendungszwecken. Die Gold Produkte eignen sich darüber hinaus für verschiedene Arbeitsmethoden, wie beispielsweise den Maschinen- oder Handschliff.

Andreas Löffler